

PRESSEMITTEILUNG

ichbinhier e.V. startet Digital Democracy Lab gegen Hass im Netz

Neue kostenfreie Lernplattform stärkt digitale Zivilcourage und demokratische Debattenräume

Berlin, 16.02.2026 | Mit dem [Digital Democracy Lab](#) startet der ichbinhier e.V. eine neue kostenfreie, digitale Lernplattform zur Stärkung digitaler Zivilcourage im Umgang mit Hass im Netz. Ziel des Angebots ist es, Menschen dabei zu unterstützen, Hass im Netz systematisch zu erkennen, einzuordnen und ihm wirksam zu begegnen.

Über ein Jahr hinweg hat der Verein zentrale Inhalte aus seiner Bildungs- und Communityarbeit gebündelt und in ein strukturiertes Online-Format überführt. Das Lab vermittelt praxisnah, wie digitale Zivilcourage in sozialen Netzwerken umgesetzt werden kann – damit Betroffene von Hass im Netz gezielte Unterstützung erfahren und demokratische Debattenräume nachhaltig gestärkt werden.

„Digitale Zivilcourage beginnt mit dem Mut, nicht zu schweigen. Mit dem Digital Democracy Lab zeigen wir, wie Menschen sicher und wirksam Haltung im Netz zeigen können.“, sagt Julia Bauer, Projektmanagerin für Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit beim ichbinhier e.V.

Das Angebot ist modular aufgebaut und führt in drei Levels vom niedrigschwelligen Einstieg über Analyse- und Handlungskompetenz bis hin zu strategischen Fragen wie der Rolle von Algorithmen und Reichweite. Interaktive Tools und Übungen unterstützen den Praxistransfer.

Das Digital Democracy Lab richtet sich an engagierte Einzelpersonen, Lehrkräfte, Multiplikator*innen sowie zivilgesellschaftliche Organisationen. Die Nutzung ist kostenfrei und ortsunabhängig möglich.



ichbinhier e.V. | Holstentwiete 15 | 22763 Hamburg

Weitere Informationen:

<https://www.ichbinhier.eu/digitale-zivilcourage-lernen-gegen-hass-im-netz>

Dieses Projekt wird gefördert von:

Pressekontakt:

Julia Bauer

Projektmanagerin Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

ichbinhier e.V.

info@ichbinhier.online

